



## HELLA übernimmt Kunststofftechnikexperten FWB

**Lieferkette soll durch Transaktion nachhaltig abgesichert und FWB als eigenständiges Unternehmen weiterentwickelt werden**

**Lippstadt/Pirmasens, 15. September 2020.** Die Hella GmbH & Co. KGaA übernimmt die FWB Kunststofftechnik GmbH in Pirmasens. Darauf hat sich das Unternehmen mit den Gesellschaftern von FWB verständigt. FWB beliefert Hella bereits seit vielen Jahren mit anspruchsvollen Kunststoffkomponenten. FWB beschäftigt aktuell rund 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftet mit den Tätigkeitsfeldern Spritzguss-Werkzeuge, Automatisierung, Kunststoffteile und Montage einen Jahresumsatz von circa 20 Millionen Euro. Hella ist bereits zu ca. 25 Prozent an FWB beteiligt. Mit der vollständigen Übernahme, die zum 14. September 2020 erfolgt ist, will Hella die eigene Lieferkette nachhaltig absichern und FWB als eigenständiges Unternehmen weiterentwickeln. Über den Kaufpreis haben die Vertragsparteien Stillschweigen vereinbart.

„Mit der Übernahme von FWB integrieren wir einen langjährigen, hochinnovativen und essenziellen Partner in das globale Hella Netzwerk und sichern damit unsere automobile Wertschöpfungskette langfristig ab“, sagt Gerold Lucas, der als Geschäftsleitungsmitglied des Elektronikbereichs bei Hella das weltweite Produktionsnetzwerk verantwortet. „Zugleich wollen wir die Eigenständigkeit von FWB bewahren und das Unternehmen mit Blick auf Technologie-, Qualitäts- und Kostenführerschaft konsequent weiterentwickeln.“ Der bisherige Hauptgesellschafter von FWB, Manfred Schmidt, ergänzt: „Ich freue mich, dass wir mit Hella einen starken Partner gefunden haben, um die führende Position von FWB in der internationalen Kunststoffbranche einschließlich der dazugehörigen Werkzeugfertigung weiter auszubauen und damit den Bestand des Unternehmens langfristig zu sichern.“

Mit Übernahme der vollständigen Geschäftsanteile der FWB durch Hella wird der bisherige geschäftsführende Gesellschafter Frank Schmidt aus dem Unternehmen ausscheiden. Neuer Geschäftsführer der FWB Kunststofftechnik GmbH wird Andreas

# PRESSEMITTEILUNG



Kleinehr. Der 51-jährige Wirtschaftsingenieur verfügt über langjährige Fach- und Führungserfahrung in verschiedenen namhaften Industrieunternehmen. Seit 2002 ist er bei Hella beschäftigt, wo er zuletzt die Bereiche Arbeitswirtschaft sowie Verbesserungsmanagement weltweit verantwortet hat.

**Hinweis:**

Diesen Text sowie passendes Bildmaterial finden Sie auch in unserer Pressedatenbank unter:  
[www.hella.de/presse](http://www.hella.de/presse)

**HELLA GmbH & Co. KGaA, Lippstadt:** Hella ist ein börsennotiertes, global aufgestelltes Familienunternehmen mit über 125 Standorten in rund 35 Ländern. Mit einem Umsatz von 5,8 Milliarden Euro im Geschäftsjahr 2019/2020 sowie über 36.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zählt Hella zu den weltweit führenden Automobilzulieferern. Spezialisiert auf innovative Lichtsysteme und Fahrzeugelektronik ist Hella seit mehr als hundert Jahren ein wichtiger Partner der Automobilindustrie sowie des Aftermarket. Darüber hinaus entwickelt, fertigt und vertreibt Hella im Segment Special Applications Licht- und Elektronikprodukte für Spezialfahrzeuge.

**Weitere Informationen erhalten Sie von:**

Dr. Markus Richter  
Unternehmenssprecher  
HELLA GmbH & Co. KGaA  
Rixbecker Straße 75  
59552 Lippstadt  
Deutschland  
Tel.: +49 (0)2941 38-7545  
Fax: +49 (0)2941 38-477545  
Markus.Richter@hella.com  
www.hella.com